



# DER DACHBEGRÜNER

Das aktuelle Dachbegrünungsmagazin



## BERICHTE AUS DEM AUSLAND:



**Deutsch-Niederländischer Wirtschaftspreis**

Multi Development Germany hat sich beim Deutsch-Niederländischen Wirtschaftspreis 2009 gegen 61 andere Bewerber durchgesetzt. Die Deutsch-Niederländische Handelskammer gab den Gewinner am 6. Oktober 2009 in Amsterdam bekannt. Unter den ersten fünf Unternehmen und somit bei der Siegereverantaltung dabei, war die Optigrün international AG mit ihrem Vorstand Uwe Harzmann (im Bild links).

Der Wirtschaftspreis zeichnet Unternehmen aus, die sich im grenzüberschreitenden Geschäftsleben besonders hervorheben. Auszeichnungsfähig sind Leistungen, die einen deutsch-niederländischen Bezug haben und die darüber hinaus u.a. besonders innovativ sind und für einen besonderen unternehmerischen Erfolg stehen. Optigrün ist seit etwa 10 Jahren in den Niederlanden aktiv und gehört zu den Marktführern in der Dachbegrünungsbranche.

📍 [www.dnhk.org](http://www.dnhk.org)



**Polnischer Verband „Grüne Dächer“ gegründet**

Der junge polnische Dachbegrünungsverband wurde im April dieses Jahres in Wroclaw gegründet. Das Amt der Präsidentin hat Ewa Burszta-Adamiak inne, der Verband umfasst derzeit 40 Mitglieder. Der polnische Gründachverband möchte mit anderen polnischen und auch ausländischen Verbänden zusammenarbeiten, um folgende Ziele zu erreichen:

- Bereitstellung von Fachinformationen zur Dachbegrünung.
- Verbreitung der Gründach-Idee in Polen, Entwicklung eines ökologischen Bewusstseins.
- Schaffung eines Netzwerks zwischen Architekten, Bauunternehmern, Produzenten und Ausführungsbetrieben.
- Erarbeitung einer Dachbegrünungsrichtlinie.

In ersten Schritten geht der neugegründete Verband mit Vortragsveranstaltungen an die Öffentlichkeit, unterstützt die Universitäten und veröffentlicht Beiträge in Fachmagazinen.



**Gründach-Förderung in den Niederlanden**

Aufgrund der topo- und geographischen Situation, dass Wasser sowohl von der Nordsee als auch vom Rhein in das Land strömt, haben die Niederländer die Schwierigkeit, den Grundwasserspiegel auf niedrigerem Niveau zu halten. Dazu kommt die dichte innerstädtische Bebauung und enorme Versiegelung durch Straßen, Pflasterbeläge, Dächer usw.

Begrünte Dächer halten nachweislich viel Regenwasser zurück. Aus diesem Grund führen immer mehr Gemeinden eine direkte Förderung von Dachbegrünungen ein.

Rotterdam:	30 €/m <sup>2</sup>
Groningen:	25 €/m <sup>2</sup>
Den Haag:	25 €/m <sup>2</sup>
Utrecht:	25 €/m <sup>2</sup>
Harderwijk:	objektbezogen
Tilburg:	objektbezogen

Diesen Beispielen werden zukünftig noch mehr Gemeinden folgen. Weitere Informationen unter ...

📍 [www.groenedaken.net](http://www.groenedaken.net)